

**Sperrfrist:  
Montag, 19.9.2011,  
16.00 Uhr**

## **Wettingen 2012 - Schwarze Zahlen trotz Spitalfinanzierung**

**Der Gemeinderat Wettingen legt für das Jahr 2012 den Voranschlag mit einem unveränderten Steuerfuss von 89 % und zusätzlichen Pflichtabschreibungen von 9 % vor. Gegenüber dem Vorjahresbudget ist der Umsatz mit rund 107,7 Mio. Franken um 6,9 % gestiegen.**

In Anbetracht der massiv gestiegenen und weiter steigenden gebundenen Ausgaben im Budgetjahr 2012 ist der Gemeinderat umso mehr froh, ein ausgeglichenes Budget vorlegen zu können. Die Gemeindebeiträge an die Spitäler werden im Rahmen der KVG-Revision 2012 deutlich ansteigen. Durch die neue Spitalfinanzierung beteiligt sich die öffentliche Hand künftig auch an den Kosten der stationären Behandlungen in Privatspitälern, in ausserkantonalen Spitälern und in Rehabilitationskliniken. Der gesamte Aufwand, der auf die Gemeinden überwältzt wird, steigt von rund 83 Mio. auf 139 Mio. Franken an. Für die Gemeinde Wettingen beträgt die Kostensteigerung rund 2,34 Mio. Franken, was etwa 4 Steuerprozenten entsprechen würde. Die wesentlichen Kostensteigerungen bei den gebundenen Ausgaben belaufen sich auf rund 4 Mio. Franken, was faktisch einer Zunahme von sieben Steuerprozenten entsprechen würde. Diese wesentlichen Kostensteigerungen bei den gebundenen Ausgaben können wie folgt zusammengefasst werden:

<b>Bezeichnung gebundene Ausgabe</b>	<b>Mehraufwand</b>
Betriebsdefizitbeiträge Kantonsspital, Spitalfinanzierung	2'339'000
Besoldungen Lehrpersonal, Auswirkung Anpassung Lehrerlohndekret	668'400
Gemeindebeitrag Spitex	103'500
Beitrag Oeffentlicher Verkehr	368'000
Beitrag horizontaler Finanzausgleich	475'000

Die weitere Einschränkung des knappen finanziellen Handlungsspielraumes konnte nur dank einer restriktiven Sparpolitik und dem sehr soliden Steuersubstrat aufgefangen werden. Von einer weiteren Steuerfusserhöhung kann vorläufig abgesehen werden.

Das vorliegende Budget enthält keine wesentlichen Sparpotentiale. Auch die Ertragsseite wurde so gut wie möglich optimiert bzw. die Erträge mit einem vertretbaren Optimismus veranschlagt. Der Gemeinderat möchte im Hinblick auf die künftigen Aufgaben angemessene Pflichtabschreibungen beibehalten, damit eine einigermaßen zufriedenstellende Eigenfinanzierung erreicht werden kann.

Bei der Berechnung des Steuerpotentials übernimmt die Gemeinde Wettingen die Prognosen des Kantonalen Steueramtes, welches bei den Einkommens- und Vermögenssteuern gegenüber dem Vorjahresbudget von einer Ertragssteigerung von rund 3,5 % ausgeht. Für den Steuerabschluss 2011 ist damit zu rechnen, dass die prognostizierten Einnahmen um 3 % übertroffen werden.

Auch bei den Aktiensteuern ist im 2011 mit einer Budgetüberschreitung zu rechnen. Für das Budgetjahr 2012 wurde auf dieser Basis ein Ertragszuwachs von 2 % veranschlagt.

Im Budgetjahr 2012 sind gemäss Verpflichtungskontrolle Nettoinvestitionen von 9,123 Mio. Franken vorgesehen (Vorjahr 3,454 Mio.). Die wesentlichen Investitionsprojekte sind:

Lärmschutzmassnahmen Kantonsstrasse	588'000
Unterhalt Kantonsstrasse	381'000
Projektierungs-/Planungskosten	
Gesamtkonzept Landstrasse	520'000
Sanierung Zentralstrasse West (Staffel-/Schönaustr.)	500'000
Massnahmen Verkehrsberuhigung (Stufe 1 bis 3)	452'000
Erneuerung/Sanierung Bahnhof-/Sonneggstrasse	3'000'000
Neugestaltung Bahnhofplatz Wettingen	2'500'000
Hindernisfreie Perronzugänge Bahnhof Wettingen	400'000

Bei einer Eigenfinanzierung von 3,795 Mio. Franken resultiert ein Eigenfinanzierungsgrad von 41,6 % (Vorjahr 100 %) resp. ein Finanzierungsfehlbetrag von 5,3 Mio. Franken. Es ist daher davon auszugehen, dass die langfristigen Schulden im Jahre 2012 in diesem Umfange ansteigen werden, was in etwa der vorerwähnten Kostensteigerung bei den gebundenen Ausgaben entspricht.

### **Eigenwirtschaftsbetriebe**

Die Dienststellen der Eigenwirtschaftsbetriebe weisen folgende Ergebnisse aus:

228 Heilpädagogische Schule	1'375'317	Ertragsüberschuss
711 Abwasserbeseitigung	79'664	Aufwandüberschuss
721 Abfallbewirtschaftung	173'600	Aufwandüberschuss

### **Entwicklung der Kennzahlen**

Die Entwicklung der Kennzahlen (Finanzplangrössen) kann unter Berücksichtigung der Budgetergebnisse 2012 wie folgt dargestellt werden:

### **Nettoaufwand**

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	V 2011	<b>V 2012</b>
Nettoaufwand	33,95	38,85	40,15	42,5	42,49	46,4	<b>51,2</b>

Die Besoldungsanpassung wurde im Budget mit 1,5 Lohnprozenten berücksichtigt.

### **Nettozinsen**

Jahr	2006	2007	2008	2009	2010	V 2011	V 2012
Nettozinsen	637'142	371'339	483'353	519'5953	433'783	562'492	323'308

## Steuern

Jahr	2007	2008	2009	2010	V 2011	<b>V 2012</b>
Steuerfuss	89 %	87 %	87 %	87 %	89 %	<b>89 %</b>
Steuern ord.	43'661'069	43'902'097	43'541'199	46'665'928	47'889'100	<b>51'263'570</b>
Quellensteuern	1'411'092	1'812'447	1'978'863	1'929'093	1'510'000	<b>1'950'000</b>
Aktiensteuern	2'847'912	2'872'201	3'156'757	3'954'147	3'051'603	<b>4'500'000</b>
Finanzausgleich	-1'244'140	-1'572'000	-1'675'000	-1'750'000	-1'636'000	<b>-2'111'000</b>

---

Wettingen, 19. September 2011

Rückfragen an:

- Dr. Markus Dieth, Gemeindeammann, Grossrat, Tel 056 437 79 55
- Martin Frey, Leiter Finanzen, 056 437 71 01